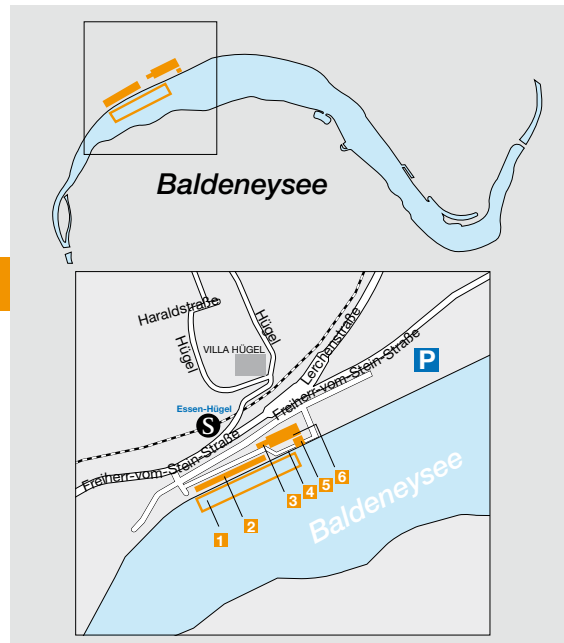


Treffpunkt Baldeneysee

Der Baldeneysee ist eines der beliebtesten Naherholungsgebiete im Ruhrgebiet. Zahlreiche Besucher nutzen täglich vielfältige Freizeitmöglichkeiten wie Jogging und Nordic Walking, Inlineskating, Rad fahren oder Wassersport.

Am nördlichen Ufer des Baldeneysees, südlich des Kulturzentrums Villa Hügel, findet in diesem Jahr die 12. Deutsche Betonkanu-Regatta statt. Mehrere hundert Teilnehmer kämpfen in selbstgebaute Rennboote aus Beton um den Titel bei der Deutschen Betonkanu-Regatta. Darüber hinaus präsentieren die Mannschaften wieder spektakuläre Wasserfahrzeuge frei nach dem Motto: „Ist aus Beton und schwimmt.“

Eine Tribüne garantiert eine optimale Sicht auf die Rennen. Wir empfehlen die Anfahrt mit dem öffentlichen Nahverkehr (S-Bahn, Haltestelle Essen-Hügel). Öffentliche Parkplätze in der Nähe der Regattastrecke sind vorhanden.



- 1 Regattastrecke
- 2 Tribüne
- 3 WC
- 4 Bootsagerplatz/Erste Hilfe
- 5 Essen und Getränke
- 6 Regattahaus (Regattabüro/VIP-Bereich)

Wir laden ein

HEIDELBERGCEMENT

Dyckerhoff

CEMEX

spenner
zement

LAFARGE
ZEMENT

Portlandzementwerk
Wittekind
Hugo Miebach Söhne KG

PHOENIX
Zementwerke Krogbeumer GmbH & Co. KG

PORTLAND-ZEMENTWERKE
GEDR. SEIBEL

Gemeinsam mit

VDB VERBAND DEUTSCHER
BETONINGENIEURE E.V.



UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

www.betonkanu-regatta.de

Mit freundlicher Unterstützung von

IG Baldeneysee e.V.



Schirmherr

Dr. Wolfgang Reiniger, Oberbürgermeister der Stadt Essen

Organisation

BetonMarketing West GmbH
Telefon: 02521 8730-0
info@bmwest.de

Veranstalter

Die Deutsche Zement- und Betonindustrie

12. Deutsche Betonkanu-Regatta

19. und 20. Juni '09
Essen Baldeneysee



Die Zement- und Betonindustrie lädt ein

19. / 20. Juni 2009
Essen Baldeneysee

Beton

Betonkanu-Regatta 2009

Sport, Betontechnik und jede Menge Spaß

Am 19. und 20. Juni 2009 ist es wieder soweit: Zum 12. Mal lädt die Zement- und Betonindustrie zur Deutschen Betonkanu-Regatta ein. Zuletzt fand der außergewöhnliche Wettbewerb 2007 am Maschsee in Hannover statt, bei dem rund 800 Teilnehmer und mehrere tausend Zuschauer um die Wette paddelten bzw. mitfiebernten.

Die Veranstaltung ist eine Mischung aus Beton- und Bootsbau-technik sowie sportlichem Wettkampf. Die Teilnehmer kommen aus Hochschulen und anderen Institutionen, an denen Betontechnik gelehrt wird. Die Aufgabe besteht darin, ein stabiles und leichtes Boot aus dem zementgebundenen Baustoff zu konstruieren, das ohne zusätzliche Beschichtung oder Abdichtung wasserdicht ist und über gute Fahreigenschaften verfügt.

Prämiert wird aber auch die Kreativität. Bei der Bootsparade innerhalb der so genannten „Offenen Klasse“ präsentieren die Auszubildenden und Studenten wieder liebevoll gestaltete Boote in allen erdenklichen Ausführungen und Formen. Bei den letzten Regatten überraschten die Mannschaften das Publikum u. a. mit einem Wasserflugzeug, einem Tragflügelboot und einem U-Boot – aus Beton!

Wir laden Sie herzlich ein, sich von der Kreativität und vom Kampfgeist der jungen Bootsbauer zu überzeugen. Genießen Sie mit uns eine spannende Veranstaltung am idyllischen Baldeneysee im Herzen des Ruhrgebiets.

Ihre Deutsche Zement- und Betonindustrie

Bootspräsentation: Betonkanus zum Anfassen

Am Ufer des Baldeneysees werden rund 100 Mannschaften erwartet, die ihre selbstgebauten Boote aus Beton präsentieren. Rennkanus, Schalungstechnik, Infotafeln und Bootsbaumaterialien dürfen hautnah bewundert werden. Auch die spektakulären Konstruktionen in der „Offenen Klasse“ zeigen, dass Beton schwimmt.

Spannung pur: Die Wettkämpfe

Dass Boote aus Beton nicht nur schwimmen können, sondern dabei auch noch schnell und wendig sind, zeigt sich bei den sportlichen Wettfahrten. Die Konstruktion der Kanus sowie Taktik, Fahrtechnik und Kampfgeist der Mannschaften entscheiden, welches Betonkanu den Konkurrenten auf der Regattastrecke letztlich um eine Bootsspitze voraus ist.



Programm

Bereits am Freitag, den 19. Juni 2009, können die Betonboote auf dem Bootslagerplatz vor dem Regattahaus besichtigt werden.

Die Teilnehmer geben Auskunft über ihre Konstruktionen und deren Herstellung.

Samstag, 20. Juni 2009

- 08.00 Sportliche Wettkämpfe: Vorläufe, Viertelfinale
- 13.30 Bootsparade Wasserfahrzeuge „Offene Klasse“
- 14.30 Sportliche Wettkämpfe: Halbfinal- und Finalläufe
- 16.00 Rahmenprogramm mit Kanu-Polo
- 17.00 Uhr Siegerehrung

www.betonkanu-regatta.de



Bootsparade: Kuriose Wasserfahrzeuge aus Beton

Höhepunkt der Betonkanu-Regatta ist die Bootsparade, zu der sich alles auf dem Wasser trifft, was aus Beton ist und schwimmt ... Lassen Sie sich überraschen!

„Es verspricht eine Veranstaltung der Spitzenklasse zu werden. Wir alle dürfen auf spannende Wettkämpfe und ausgefallene Kreationen aus Beton hoffen. Der Kenner weiß: Der Spaßfaktor kommt beim Betonkanubau neben der ausgefeilten Technik nicht zu kurz.“

Dr. Wolfgang Reiniger, Oberbürgermeister der Stadt Essen